



Hanspeter Frey
Werkstoffmonografie HOLZWOLLE
 260 Seiten | 170 x 260 mm | Broschur
 Zahlreiche Abbildungen und Tabellen
 CHF 44.90
 EUR 39.30 [D]
 EUR 40.50 [A]
 ISBN 978-3-033-02629-2
 Erscheinungstermin | Oktober 2011

Werkstoffmonografie HOLZWOLLE

Die Geschichte der Holzwolle ist gespickt mit Irrtümern. Ihr allgemein schlechtes Image beruht auf einem Mix aus Missverständnissen und Unwissen. Die nun vorliegende erste Monografie über diesen verkannten Werkstoff widerlegt anhand von Daten, Fakten und Dokumenten die weitverbreitete Meinung, dass es sich bei der Holzwolle lediglich um ein minderwertiges billiges Verpackungsmaterial handelt. Bei genauem Hinsehen erweist sie sich im Alltag als der bestimmt vielfältigste Holzwerkstoff. Sie wurde und wird seit Mitte des 19. Jahrhunderts in unzähligen Branchen mit Erfolg in Tausenden von anspruchsvollen Produkten als hochwertiges, kostenoptimales Füll-, Stopf-, Polster- Dämm-, Isolations- und Filtermaterial eingesetzt. Auch für die Hygiene von Mensch und Tier bot und bietet Holzwolle überzeugende Problemlösungen. Heute haben wir fast vergessen, dass die Holzwolle dank ihrer einzigartigen chemischen und physikalischen Eigenschaften auch Medizingeschichte geschrieben hat.

An diesem Zerrbild trägt die weltweit einheitliche Klassifizierung der Holzwolle die Hauptschuld. Unter der Nummer 4405.00.00 wird sie zusammen mit Holzmehl in allen Handelsstatistiken erfasst. Obwohl es sich bei der Holzwolle nachweislich um den Holzwerkstoff mit den breitesten Anwendungsmöglichkeiten handelt, wird sie fälschlicherweise nicht als Werkstoff angesehen. Ganz im Gegensatz zu den «Holzspänen» oder den «Holzfasern», die ebenfalls aus entrindeten Rundhölzern mit speziellen Hobelmaschinen zerspannt werden. Ihre «Unsichtbarkeit» beweist die Qualität der Holzwolle. Was sich auf den ersten Blick als Widerspruch anhört, ist nach dem Hinterfragen logisch. Holzwolle wurde und wird dort eingesetzt, wo ihre nachgewiesenen einzigartigen Eigenschaften optimal zur Geltung kommen. Denn gesundes Holz ist ein nachhaltiger Werkstoff mit einer überzeugenden Ökobilanz. Daneben spielten und spielen bei der Verwendung der Holzwolle stets auch Kosten-Nutzen-Überlegungen eine entscheidende Rolle, wenn findige, innovative Unternehmer neue Produkte und Problemlösungen entwickelten und auf den Markt brachten und bringen. Von Beginn weg handelten diese mit Erfolg nach dem Motto «überall ist Holzwolle» – von der Geburt bis zum letzten Gang. Seit mehr als 140 Jahren ist dies in Hunderten von patentierten Ideen und Produkten dokumentiert, u.a. in der Möbel- und Bettwarenindustrie, im Apparate- und Maschinenbau, in der Fahrzeugindustrie, in der Landwirtschaft und im Gartenbau, Spielzeug und Sportgeräte, in der Schuhindustrie oder im Hoch- und Tiefbau.

Das faktenreiche Buch richtet sich sowohl an Fachleute aus allen Branchen als auch an interessierte Laien, welche die Holzwolle neu entdecken wollen.

Der Autor

Hanspeter Frey (Jahrgang 1947) lebt als freier Publizist und Autor in Lichtensteig in der Schweiz und in Potsdam.

Zielgruppen

Entscheider, Meinungsmacher und Studierende in der Land-, Forst- und Holzwirtschaft, im Bauwesen, in der Möbelindustrie, im Apparate- und Maschinenbau, in der Medizin und Pharmazie sowie in allen Branchen, wo Holz eingesetzt wird.